

Gebärdensprachkompetenztest **„DGS – Mittelstufe“**

Gesamtdauer ca. 30 Minuten

Voraussetzungen:

- grundlegende DGS-Vokabeln (DGS I – IV Gebärdensprache Bayern¹ und Auszüge aus dem Blauen Buch 1. Band Grundgebärden²)
- Grundstruktur der DGS-Grammatik (inklusive Überblick über die verschiedenen Sprachelemente der DGS)
- Fingeralphabet
- Kommunikation mit gehörlosen Menschen und Kultur gehörloser Menschen

Ziele:

Folgende Fähigkeiten bzw. Kenntnisse werden festgestellt:

- fließende Verständigung und Kommunikation insbesondere:
 - Fähigkeit, einfache Gespräche zu führen
 - Beschreibungskompetenz
 - freies Erzählen
- sowie Wissen über Lebensweise und Kultur Gehörloser

Bestandteile des Testes :

1) Dialog Frage-Antwort (rezeptiv und produktiv)

(ca. 10 Minuten)

Inhalte:

- sich vorstellen
- Wohnort und Verkehrsmittel
- Hobby, Freizeit, Sport
- Familie, Alter
- Beruf
- DGS-Kurs
- Motivation zum Erlernen der Gebärdensprache
- Urlaub
- einige oben genannte Inhalte mit Vergleich zur Lebensweise und Kultur Gehörloser

¹ Hillenmeyer, Margit (Hg.): DGS, Deutsche Gebärdensprache I-IV, Selbstverlag, München, Bezug: M.Hillenmeyer, Steinheide 14, 80995 München

² Maisch, Günter, Wisch, Fritz-H: Gebärdenlexikon 1, Grundgebärden, Verlag Hörgeschädigte Kinder gGmbH, ISBN 3-924055-06-8

2) Beschreibung von Gegenständen (produktiv) *(ca. 5 Minuten)*

Gegenstände beschreiben und Positionen der Gegenstände angeben

3) Verständnis (rezeptiv) *(ca. 5 Minuten)*

Aus einer Auswahl von Möglichkeiten muss die richtige Lösung des vom Prüfer gebärdeten Inhalts angekreuzt werden.

4) Freies Erzählen (rezeptiv und produktiv) *(ca. 10 Minuten)*

eine Geschichte anhand eines Bildes frei erzählen

anschließend Fragen zu Grammatikregeln und evtl. idiomatischen Gebärden